



März 2020

## **Passagierreportformular betreffend Verordnung (EG) Nr. 1107/2006**

1. Bitte füllen Sie pro Person und pro Vorfall ein Beschwerdeformular aus, unterzeichnen dieses und senden Sie es per Post an das Bundesamt für Zivilluftfahrt BAZL, Passagierrechte, 3003 Bern oder per E-Mail an [passengerrights@bazl.admin.ch](mailto:passengerrights@bazl.admin.ch). Füllen Sie ein Formular vollständig aus und unterschreiben Sie es. Nicht unterschriebene Formulare können nicht bearbeitet werden. Bitte legen Sie dem Formular eine Kopie Ihrer Buchungsbestätigung(en), Ihrer ID und Ihrer Quittung(en) sowie die Korrespondenz mit der Fluggesellschaft oder dem Flughafen bei. Beachten Sie, dass Ihre Anzeige vom BAZL nur behandelt wird, sofern Sie sich bereits beim betreffenden Luftfahrtunternehmen oder Flughafen beschwert haben.
2. Dem BAZL obliegt es NICHT, Ihre zivilrechtlichen Ansprüche gegenüber dem Luftfahrtunternehmen bzw. seinem Agenten (sog. Erfüllungsgehilfe), der Fluggesellschaft und/oder dem Reiseunternehmen (d.h. Reiseveranstalter, Reisebüro) durchzusetzen. Derartige Ansprüche müssen Sie nach dem allgemeinen Verfahren, insbesondere der aussergerichtlichen Zahlungsaufforderung sowie dem Klage- bzw. Mahnverfahren vor den ordentlichen Gerichten, geltend machen.
3. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie gleichzeitig Ihr Einverständnis in die Erhebung, Verarbeitung, Nutzung und Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten einschliesslich der Weitergabe im erforderlichen Umfang an das betroffene Unternehmen. Die Datenverarbeitung erfolgt ausschliesslich zum Zweck der Bearbeitung Ihrer Anzeige.



## Abschnitt A – Ihre Angaben und diejenigen der mitreisenden Personen

Name, Vorname

---

Strasse und Hausnr.

---

Postleitzahl, Ort und Land

---

Telefon

---

E-Mail

---

Angaben zur Mobilitätseinschränkung (fakultativ):

---

Flughafen, Flugdatum, Reisstrecke

---

Weitere mitreisende Personen?

---

Anzahl:

---

Waren Sie als PRM angemeldet?

ja

nein

Wann haben Sie sich angemeldet?

---

 (Datum)

Bei wem haben Sie sich gemeldet?

Reiseveranstalter

Luftfahrtunternehmen

Flughafen



## Abschnitt B – Allgemeine Angaben zur Anzeige

Angabe des Problems: \_\_\_\_\_

Zeitpunkt: \_\_\_\_\_

- während der Anmeldung des Hilfsbedarfs (Reservierung)?
- am Abflughafen?
- während des Bordingsvorgangs?
- an Bord bzw. während der Reise/des Flugs?
- beim Verlassen des Flugzeugs?
- am Ankunftsflughafen?

Was hat sich zugetragen?

Haben Sie sich bereits an das **Luftfahrtunternehmen**, an das **Leitungsorgan des Flughafens** bzw. an den **Reiseveranstalter** gewendet?

**Ja**

**Nein**

**Beachten Sie bitte, dass Sie sich zuerst an das Luftfahrtunternehmen, das Leitungsorgan des Flughafens oder den Reiseveranstalter wenden müssen. Wenn Sie mit der Bearbeitung der Beschwerde nicht zufrieden sind, können Sie sich an das BAZL wenden.**

**Wenn ja, wann, wie und worüber haben Sie sich beschwert (schriftlich/telefonisch)?**

Bitte legen Sie die entsprechende Korrespondenz bei.



## Abschnitt C – Hilfeleistung von Luftfahrtunternehmen und von Flughäfen

**Haben Sie Ihren Hilfsbedarf** dem betreffenden Luftfahrtunternehmen oder seinem Erfüllungsgehilfen oder dem betreffenden Reiseunternehmen gegenüber **gemeldet**?

**Ja, ggü. dem Luftfahrtunternehmen** Datum/Uhrzeit: \_\_\_\_\_

**Ja, ggü. dem Reiseunternehmen** Datum/Uhrzeit: \_\_\_\_\_

**Ja, ggü. dem Flughafen** Datum/Uhrzeit: \_\_\_\_\_

Mir stehen allenfalls finanzielle Ansprüche gegenüber der Fluggesellschaft oder gegenüber dem Flughafen zu. Diese muss ich zivilrechtlich durchsetzen. Ich bin mir bewusst, dass das BAZL hierfür **nicht** zuständig ist ja

Ich bin mir bewusst, dass aufgrund meiner Meldung ein Verwaltungsstrafverfahren gegen die Fluggesellschaft / den Flughafen eingeleitet werden kann. ja

Ich bin mir bewusst, dass ich keine Parteistellung inne habe. Ich werde über den Ausgang des Verfahrens informiert, erhalte jedoch keine weiteren Informationen und/oder Dokumente. ja

Ich bin mir bewusst, dass es sich bei meinen Erklärungen um eine Zeugenaussage handelt, die in einem Verwaltungsstrafverfahren verwendet werden kann. Ich bin dazu verpflichtet, die Wahrheit zu sagen. Ich bin dazu bereit, im Verlauf des Verfahrens weitere Fragen zu beantworten. ja

Ich bin damit einverstanden, dass das BAZL all **meine eingereichten Unterlagen** an eine andere nationale Durchsetzungsstelle weiterleitet, falls es nicht selbst zuständig ist. Danach muss die weitere Korrespondenz mit der zuständigen nationalen Durchsetzungsstelle geführt werden, da das BAZL keine Informationen mehr erhält. ja

**Ich bevollmächtige das BAZL oder die für den Fall zuständige nationale Durchsetzungsstelle, Zugang zu den persönlichen Daten zu erhalten, die sich im Besitze der Fluggesellschaft / des Flughafens befinden.** ja

Ich bin damit einverstanden, dass Daten und Informationen (inkl. dem Passagiermeldeformular) zwischen den involvierten Stellen (z.B. Durchsetzungsstellen, Fluggesellschaften, Flughafen, Passagier) ausgetauscht werden können – **auch auf elektronischem Weg.** ja

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Ort/Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_